

Nächster Sieg auf dem Konto

Fußball-Kreisklassen: SG Bühren/Scheden im Saison-Endspurt immer besser

HANN. MÜNDEN. Ein schmales Nachholprogramm hielt der Pfingst-Spielplan für die Kreisfußballer des Altkreises bereit. Während die SG Bühren/Scheden in der 2. Kreisklasse C mit einem souveränen 4:1-Erfolg bei der SG Wer-

ratal III einen weiteren Riesenschritt in Richtung Klassenerhalt machte, waren in der 3. Kreisklasse C das 3:1 der Werrataler Vierten gegen Hemeln II und das 6:0 von Meister Speele über die Gimter Dritte nur von geringer Bedeutung.

2. Kreisklasse C
SG Werratal III – SG Bühren/Scheden 1:4 (0:2). „Das war ein echter Sommerkick von unserer Mannschaft und am Ende ein hochverdienter Sieg der Gäste“, befand Werratal-

Gastgebern auf, doch erneut Bertram (57.) und Stetter (85.) machten den Sack für die Lux-Elf endgültig zu.

3. Kreisklasse C
SG Werratal IV – TSV Jahn Hemeln II 3:1 (1:0). Ein verdienter Sieg für die Platzherren, der nie in Gefahr geriet. Kutzera (4.) vor sowie Poley (54./FE) und Meier (63.) nach der Pause brachten die Werrataler auf die Siegerstraße. Hätte den SG-Angreifern nicht zweimal der Pfosten im Weg gestanden, dann wäre der Sieg sogar noch höher ausgefallen. Das 1:3 durch Brüller (89./FE) war nur noch Ergebniskosmetik.

TSV Speele – TuSpo Weser Gimte III 6:0 (3:0). Die Zuschauer sahen einen erneut einen souveränen Meister. „Ich finde es klasse, dass meine Mannschaft, obwohl bereits alles entschieden ist, weiter mit voller Konzentration in jedes Spiel geht“, meinte Speeles Trainer Gerd Kahlke. Zu der guten Vorstellung gegen Gimte passte auch die Schiedsrichterleistung. Tore: Gude (2), Woltert, Grube, Alsengi und Just. (per)



Ins Straucheln geraten: Werratals Adrian Wahl muss hier Philipp Kaufmann (Bühren/Scheden) ziehen lassen.

Foto: Schröter